



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 021516t

FIRMA

Bauwaren Canal GmbH & Co.KG.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Kommanditgesellschaft

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Kommanditgesellschaft

PDF GENERIERT AM

23.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 2f63d832741047a60937ee866e994439

T-Baustoff GmbH

Firmenbuch (FN 056945v)

C

Ing. Eduard Fröschl

am 13.08.2025

T-Baustoff GmbH

Firmenbuch (FN 056945v)

J

Mag Thomas Mayr

am 13.08.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	27.733.002,43	30.824.485,40
Anlagevermögen	21.731.829,68	22.412.400,68
Immaterielle Vermögensgegenstände	50.490,00	56.431,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	50.490,00	56.431,00
Sachanlagen	21.681.101,93	22.355.731,93
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten,	20.941.103,93	21.536.578,93
Grundstückswerte eigener bebauter Grundstücke	4.290.280,93	4.365.820,93
technische Anlagen und Maschinen	9.846,00	14.542,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	730.152,00	804.611,00
Finanzanlagen	237,75	237,75
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	237,75	237,75
Umlaufvermögen	5.972.282,88	8.379.116,12
Vorräte	3.008.763,29	2.808.441,93
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.945.469,01	5.556.275,76
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	2.883,53	0,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	2.942.585,48	5.556.275,76
K a s s e n b e s t a n d, Guthaben bei Kreditinstituten	18.050,58	14.398,43
Rechnungsabgrenzungsposten	28.889,87	32.968,60
PASSIVA	27.733.002,43	30.824.485,40
Eigenkapital	6.652.615,43	7.740.019,72
eingefordertes Komplementärkapital	0,00	0,00
Vereinbarte Einlagen (Komplementär)	0,00	0,00
Kommanditkapital	72.672,84	72.672,84
Bedungene Einlage Kommanditisten	72.672,84	72.672,84
Gewinnrücklagen	7.667.346,88	6.492.863,28
andere Rücklagen	7.667.346,88	6.492.863,28
Den Gesellschaftern zuzurechnender Verlust / Gewinn	-1.087.404,29	1.174.483,60
Investitionszuschüsse	278.682,60	231.942,60
Rückstellungen	677.936,00	744.636,00
Rückstellungen für Abfertigungen	187.400,00	231.500,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	490.536,00	513.136,00
Verbindlichkeiten	20.123.768,40	22.107.887,08
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	9.660.352,24	8.035.092,56
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	10.463.416,16	14.072.794,52
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	16.210.052,88	16.777.584,14
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	5.948.236,55	2.725.714,99
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	10.261.816,33	14.051.869,15
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	23.015,90	22.507,54
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	23.015,90	22.507,54
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	3.890.699,62	5.307.795,40

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	4.866.297,71	4.382.121,09
sonstige betriebliche Erträge	101.338,60	2.411.750,95
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	7.268,50	2.365.391,30
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	124,10	3.141,74
übrige	93.946,00	43.217,91
Personalaufwand	-3.044.307,18	-2.725.069,91
Löhne	-487.834,25	-399.747,95
Gehälter	-1.850.772,80	-1.695.751,21
soziale Aufwendungen	-705.700,13	-629.570,75
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-47.052,46	-49.110,44
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-647.666,29	-568.460,01
Abschreibungen	-716.934,90	-474.849,34
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-716.934,90	-474.849,34
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.360.660,12	-1.719.242,90
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-34.889,01	-8.077,93
Zwischensumme - Betriebserfolg	-154.265,89	1.874.709,89
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.823,78	98.939,05
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-940.960,84	-799.164,89
Zwischensumme - Finanzerfolg	-933.137,06	-700.225,84
Ergebnis vor Steuern	-1.087.402,95	1.174.484,05
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1,34	-0,45
Ergebnis nach Steuern	-1.087.404,29	1.174.483,60
JAHRESFEHLBETRAG/JAHRESÜBERSCHUSS	-1.087.404,29	1.174.483,60
BILANZVERLUST/BILANZGEWINN	-1.087.404,29	1.174.483,60

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	24.960.153,73	347.777,90	0,00	0,00	340.587,40	24.967.344,23	
Immaterielle Vermögensgegenstände	66.988,78	0,00	0,00	0,00	0,00	66.988,78	
Sachanlagen	24.892.927,20	347.777,90	0,00	0,00	340.587,40	24.900.117,70	
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten,	23.505.179,05	319.806,22	0,00	0,00	330.540,00	23.494.445,27	
Grundstückswerte eigener bebauter Grundstücke	4.365.820,93	0,00	0,00	0,00	75.540,00	4.290.280,93	
technische Anlagen und Maschinen	154.438,81	0,00	0,00	0,00	0,00	154.438,81	
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.233.309,34	27.971,68	0,00	0,00	10.047,40	1.251.233,62	
Finanzanlagen	237,75	0,00	0,00	0,00	0,00	237,75	

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	2.547.753,05	716.934,90	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	10.557,78	5.941,00	0,00	0,00
Sachanlagen	2.537.195,27	710.993,90	0,00	0,00
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten,	1.968.600,12	603.867,22	0,00	0,00
Grundstückswerte eigener bebauter Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00
technische Anlagen und Maschinen	139.896,81	4.696,00	0,00	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	428.698,34	102.430,68	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	29.173,40	3.235.514,55
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	16.498,78
Sachanlagen	0,00	29.173,40	3.219.015,77
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten,	0,00	19.126,00	2.553.341,34
Grundstückswerte eigener bebauter Grundstücke	0,00	0,00	0,00
technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00	144.592,81
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	10.047,40	521.081,62
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	22.412.400,68	21.731.829,68
Immaterielle Vermögensgegenstände	56.431,00	50.490,00
Sachanlagen	22.355.731,93	21.681.101,93
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, Grundstückswerte eigener bebauter Grundstücke	21.536.578,93	20.941.103,93
technische Anlagen und Maschinen	4.365.820,93	4.290.280,93
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.542,00	9.846,00
Finanzanlagen	237,75	237,75

Anhang zum Jahresabschluss 31.12.2024

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Auf den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2024 wurden die Rechnungslegungsbestimmungen des Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung angewandt.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB) aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem der früheren Geschäftsjahren entstanden sind, wurden berücksichtigt.

1.1. Anlagevermögen

1.1.1. Immaterielles Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet, vermindert um planmäßige Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen.

Als Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von 4 bis 15 Jahren zugrundegelegt.

1.1.2. Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Berichtsjahr 2024 planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet. Zur Ermittlung der Abschreibungssätze wird generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

Der Rahmen der Nutzungsdauer beträgt für die einzelnen Anlagegruppen:

Gebäude: von 10 bis 40 Jahre

Technische Anlagen und Maschinen: von 4 bis 12 Jahre

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung: von 2 bis 20 Jahre

Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 13 EStG 1988 werden im Zugangsjahr jeweils voll abgeschrieben und sind in der Entwicklung des Anlagevermögens als Zugang und nach Ablauf von vier Jahren als Abgang ausgewiesen.

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.
Festwerte gemäß § 209 Abs. 1 werden nicht verwendet.

1.1.3. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten vermindert um außerplanmäßige Abschreibungen bilanziert.

Im Berichtsjahr wurden keine außerplanmäßigen Abschreibungen durchgeführt

1.2. Umlaufvermögen

1.2.1. Vorräte

1.2.1.1. Handelswaren

Die Handelswaren wurden zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzipes bewertet.

1.2.1.2. Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die noch nicht abrechenbaren Leistungen sind zu Herstellungskosten bewertet.

1.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei der Bewertung von Forderungen wurden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen berücksichtigt.

Das allgemeine Kreditrisiko wird durch eine Pauschalwertberichtigung berücksichtigt (siehe Erläuterungen zur Bilanz).

Soweit erforderlich, wurde die spätere Fälligkeit durch Abzinsung berücksichtigt.

1.3. Rückstellungen

1.3.1. Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen

Abfertigungsrückstellungen sind nach finanzmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren unter Anwendung der AFRAC Stellungnahme 27 Personalarückstellungen (UGB) auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,90 % (Vorjahr: 1,82 %), geplanten durchschnittlichen Gehaltssteigerungen von 3,24 % (Vorjahr: 3,63 %) und dem gesetzlichen Pensionseintrittsalters ermittelt. Der Fluktationsabschlag beträgt 3 % (Vorjahr 3 %). Beim Rechnungszinssatz von 1,90 % handelt es sich um einen 10-jährigen Durchschnittszinssatz. Die Berücksichtigung dieser Gehaltssteigerung ergibt einen Realzinssatz von -1,30 %, der im Berichtsjahr für die Rückstellungsberechnung herangezogen wurde.

1.3.2. Sonstige Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden mit dem bestmöglich zu schätzenden Erfüllungsbetrag bewertet.

Rückstellungen für Jubiläumsgelder sind wie die Abfertigungsrückstellungen gemäß den Erläuterungen unter Punkt 1.3.1. mit einem Realzinssatz von -1,30 % (Vorjahr: -1,75 %) berechnet worden.

Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, über sonstige betriebliche Erträge aufgelöst. Soweit Änderungen in den Sozialkapitalrückstellungen vorgenommen werden, werden diese im Personalaufwand dargestellt.

1.4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet.

2. Erläuterungen zur Bilanz

2.1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten ist aus dem Anlagespiegel ersichtlich.

2.2. Umlaufvermögen

2.2.1.1. Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die noch nicht abrechenbaren Leistungen werden mit EUR 179.590,83 (Vorjahr EUR 119.177,40) ausgewiesen und umfassen alle Lieferungen und Leistungen, die zum Bilanzstichtag noch nicht abgerechnet waren.

Die Fristigkeit der Forderungen stellt sich folgendermaßen dar:

	Summe		davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	
	2024 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2023 EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.978.063,71	2.007.094,99	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	2.883,53	0,00	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	964.521,77	3.549.180,77	0,00	0,00
Summe	2.945.469,01	5.556.275,76	0,00	0,00

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden um Pauschalwertberichtigungen in Höhe von EUR 20.260,00 (Vorjahr EUR 16.032,00) vermindert.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen sind zur Gänze Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

2.3. Eigenkapital

Stellungnahme zu Arbeitsgesellschaftern

Die T-Baustoff GmbH (FN 56945v) ist reine Arbeitsgesellschafterin ohne Beteiligung am Vermögen. Sie erhält eine Geschäftsführungs- und Haftungsvergütung.

2.3.1. Gewinnrücklagen

2.3.1.1. Freie Rücklagen

Die Gewinnrücklagen betragen EUR 7.667.346,88 (Vorjahr EUR 6.492.863,28). Darin enthalten sind Beträge aus der Umgliederung unsteuerter Rücklagen in Höhe von EUR 138.945,96. Der Rest betrifft stehen gelassene Gewinne.

2.3.2. Subventionen und Zuschüsse

Dabei handelt es sich um die von der aws gewährte Investitionsprämie, KPC Umweltförderung und die ÖMAG Förderung betreffend die PV-Anlagen.

2.4. Rückstellungen

2.4.1. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen bestehen aus folgenden Positionen:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Rückstellungen für Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	244.900,00	286.000,00
Rückstellungen für Jubiläumsrückstellung	226.100,00	206.600,00
Sonstige Rückstellungen	19.536,00	20.536,00
Summe	490.536,00	513.136,00

In den Rückstellungen für Jubiläumsgelder ist für Arbeiter ein Betrag in Höhe von EUR 47.500,00 (Vorjahr EUR 44.700,00) und für Angestellte in Höhe von EUR 178.600,00 (Vorjahr EUR 161.900,00) enthalten.

2.5. Verbindlichkeiten

Die Aufgliederung der Verbindlichkeiten gemäß § 225 Abs. 6 und § 237 Abs. 1 Z 5 stellt sich folgendermaßen dar:

		Summe EUR	R e s t l a u f z e i t		
			bis 1 Jahr EUR	zw. 1 und 5 J EUR	über 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten	2024	16.210.052,88	5.948.236,55	4.895.149,40	5.366.666,93
gegenüber Kreditinstituten	2023	16.777.584,14	2.725.714,99	8.285.202,26	5.766.666,89
Erhaltene Anzahlungen	2024	159.469,58	159.469,58	0,00	0,00
auf Bestellungen	2023	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus	2024	1.325.543,73	1.123.943,90	201.599,83	0,00
Lieferungen und Leistungen	2023	2.031.934,43	2.027.816,26	4.118,17	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber	2024	23.015,90	23.015,90	0,00	0,00
verbundenen Unternehmen	2023	22.507,54	22.507,54	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	2024	2.405.686,31	2.405.686,31	0,00	0,00
	2023	3.275.860,97	3.259.053,77	0,00	16.807,20
Summe	2024	20.123.768,40	9.660.352,24	5.096.749,23	5.366.666,93
Summe	2023	22.107.887,08	8.035.092,56	8.289.320,43	5.783.474,09

Vom Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind EUR 11.334.003,74 (Vorjahr EUR 13.725.140,77) dinglich gesichert.

2.6. Haftungsverhältnisse sowie sonstige wesentliche Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite ausgewiesen werden

Es bestehen branchenübliche Haftungserklärungen in Form von Bankgarantien.

2.7. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Der Gesamtbetrag der finanziellen Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen (Miete und Leasing) für die folgenden fünf Jahre beläuft sich auf EUR 679.948,37 (Vorjahr: EUR 698.169,76), davon entfallen auf das nächste Geschäftsjahr EUR 149.168,30 (Vorjahr: EUR 155.509,64).

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

3.1. Personalaufwand

Der Personalaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 319.237,27 auf EUR 3.044.307,18 verändert.

Der Aufwand für Abfertigungen beträgt EUR 14.083,38 und betrifft ausschließlich andere Arbeitnehmer.

3.1.1. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgkassen

	2024 EUR	2023 EUR
Abfertigungszahlungen	58.183,38	0,00
Dotierung Abfertigungsrückstellung	-44.100,00	21.900,00
Beiträge an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	32.969,08	27.210,44
Summe	47.052,46	49.110,44

3.2. Sonstige betriebliche Aufwendungen

3.2.1. Steuern, soweit nicht Steuern vom Einkommen oder Ertrag

Die nicht ertragsabhängigen Steuern beliefen sich im Geschäftsjahr auf EUR 34.889,01 (Vorjahr EUR 8.077,93) und beinhalten Abgaben und Beiträge sowie Grundsteuern.

3.2.2. Übrige betriebliche Aufwendungen

Kosten für die Abschlussprüfung sind in Höhe von EUR 6.640,00 (Vorjahr EUR 6.600,00) enthalten und betreffen zur Gänze Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses.

3.3. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag gliedern sich wie folgt:

	2024 EUR	2023 EUR
Kapitalertragsteuer	1,34	0,45
Summe	1,34	0,45

3.4. Jahresverlust

Der Jahresverlust des Geschäftsjahres 2024 beträgt EUR -1.087.404,29 und veränderte sich gegenüber dem Vorjahr um EUR -2.261.887,89 (Vorjahresergebnis EUR 1.174.483,60).

4. Sonstige Angaben

4.1. Anzahl der Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer betrug im Geschäftsjahr:

insgesamt:	51
davon Arbeiter:	13
davon Angestellte:	38

4.2. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die im Jahresabschluss nicht berücksichtigt sind

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag aufgetreten.

4.3. Beziehungen zu verbundenen Unternehmen und Gewinnabführungsverträge

Das Unternehmen gehört zu den verbundenen Unternehmen der Handel & Produktions Verwaltung GmbH.

4.4. Mitglieder der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

Die T-Baustoff GmbH vertritt die Gesellschaft seit 08.11.2007 selbständig.

Die Geschäftsführer dieser Gesellschaft sind:

Ing. Fröschl Eduard, geboren am 28.11.1964

Mag Mayr Thomas, geboren am 25.12.1968

Die Anhangangabe gemäß § 239 Abs. 1 Z 4 UGB unterbleibt gemäß § 242 Abs. 4 UGB.